



**DStGB**

Deutscher Städte-  
und Gemeindebund

9. Fachkonferenz des Deutschen Städte- und Gemeindebundes

# Kommunen aktiv für den Klimaschutz

Dienstag, den 1. März 2016

Deutsche Welle, Bonn



Kommunale Umwelt-Aktion U.A.N.



Städte- und Gemeindebund  
Nordrhein-Westfalen

## Einleitung

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Deutsche Städte- und Gemeindebund lädt Sie für den 1. März 2016 zu seiner 9. Fachkonferenz „Kommunen aktiv für den Klimaschutz“ nach Bonn ein.

Für die Veranstaltung hat Frau Bundesumweltministerin Dr. Barbara Hendricks ihr Kommen zugesagt. Frau Dr. Hendricks wird nach inhaltlichen Einführungen durch den Präsidenten des DStGB, Herrn Bürgermeister Roland Schäfer, sowie dem Oberbürgermeister der Stadt Bonn, Herrn Ashok-Alexander Sridharan, zum Thema „Klimaschutz nach Paris 2015 – Herausforderungen für Deutschland“ referieren. In einem weiteren Leitreferat wird der Oberbürgermeister der Stadt Magdeburg, Herr Dr. Lutz Trümper, das Thema „Kommunale Zukunft gestalten – Klimaschutz stärken“ aufgreifen. Zwei Impulsvorträge behandeln die Themen „Klimafolgenanpassung – Herausforderungen für die Stadtentwicklung“ (Professorin Antje Stokman, Universität Stuttgart) sowie „Starkregen: Kommunales Krisenmanagement am Beispiel der Stadt Münster“ (Dr. Jürgen Langenberg, Feuerwehr Münster).

In drei Fachforen werden am Nachmittag folgende Themen behandelt:

- Fachforum I: Klimafreundliche Mobilität in Stadt und Land
- Fachforum II: Energieeffizienz konkret – Praxisbeispiele und Förderung
- Fachforum III: Gemeinsam sind wir stark – Kommunale Kooperation und Innovation

Wir laden Sie herzlich ein, an der

**9. Fachkonferenz „Kommunen aktiv für den Klimaschutz“  
am Dienstag, 1. März 2016  
in der Deutschen Welle in Bonn**

teilzunehmen. Wir freuen uns auf spannende und zielführende Referate und Diskussionen.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Gerd Landsberg  
Geschäftsführendes Präsidialmitglied  
des Deutschen Städte- und Gemeindebundes

## → **Programm (1)**

TAGESMODERATION: **Norbert Portz**, *Beigeordneter,  
Deutscher Städte- und Gemeindebund, Bonn*

### 10:00 Uhr **BEGRÜSSUNG & EINFÜHRUNG**

**Roland Schäfer**, *Präsident des Deutschen Städte- und Gemeindebundes,  
Bürgermeister der Stadt Bergkamen*

**Ashok-Alexander Sridharan**, *Oberbürgermeister der Stadt Bonn*

### 10:30 Uhr **Kommunale Zukunft gestalten – Klimaschutz stärken**

**Dr. Lutz Trümper**, *Oberbürgermeister der Stadt Magdeburg*

### 11:00 Uhr *Kaffeepause und Besuch der begleitenden Ausstellung*

### 11:30 Uhr **Klimaschutz nach Paris 2015 – Herausforderungen für Deutschland**

**Dr. Barbara Hendricks**, *Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz,  
Bau und Reaktorsicherheit, Berlin*

#### IMPULS 1

### 12:00 Uhr **Klimafolgenanpassung – Herausforderungen für die Stadtentwicklung**

**Prof. Dipl.-Ing. Antje Stokman**, *Institut für Landschaftsplanung und Ökologie  
der Universität Stuttgart*

#### IMPULS 2

### 12:20 Uhr **Starkregen: Kommunales Krisenmanagement am Beispiel der Stadt Münster**

**Dr. Jürgen Langenberg**, *Branddirektor, Feuerwehr Münster*

### 12:40 Uhr **DISKUSSION – FRAGEN AUS DEM PUBLIKUM**

MODERATION: **Bernd Düsterdiek**, *Referatsleiter,  
Deutscher Städte- und Gemeindebund, Bonn*

### 13:00 Uhr *Mittagspause und Besuch der begleitenden Ausstellung*

Wir danken der freundlichen Unterstützung von:

**KFW**

**KNAUF**

**siteco**  
AN OSRAM BUSINESS

## → **Programm (2)**

14:00 Uhr FOREN AM NACHMITTAG  
bis 16:00 Uhr

Forum 1 **Klimafreundliche Mobilität in Stadt und Land**

- **Mobilität im ländlichen Raum im Jahr 2050 – Eine Zukunftsvision**  
**Dr. Ralf Toggler**, Kommunal Agentur NRW GmbH, Düsseldorf
- **Das Elektro-Bürgerauto: Mobilität und Imagegewinn**  
**Dr. Viktor Klein**, Klimaschutzmanager, Verbandsgemeinde Birkenfeld, Rheinland-Pfalz
- **Unbegrenzte Elektromobilität durch den Stadtwerke-Verbund Ladenetz**  
**Dr. Mark Steffen Walcher**, smartlab Innovationsgesellschaft mbH, Aachen
- **Weniger Fahrzeuge – mehr Mobilität: CarSharing in kleinen und mittleren Städten**  
**Willi Loose**, Bundesverband Carsharing, Berlin

MODERATION: **Carsten Hansen**, Deutscher Städte- und Gemeindebund, Berlin

Forum 2 **Energieeffizienz konkret – Praxisbeispiele und Förderung**

- **Solar&Spar-Konzepte mit Bürgerkapital: Effizienzmaßnahmen in Kombination mit PV-Anlagen an Schulen**  
**Dr.-Ing. Kurt Berlo**, Solar&Spar Contract GmbH, c/o Wuppertal Institut, Wuppertal
- **Energieeffizienz in Kommunen: KfW-geförderte Best-Practice-Beispiele**  
**Janina Oest**, KfW Bankengruppe, Bereich Kommunal- und Privatkundenbank / Kreditinstitute, Berlin
- **Bürgerenergie in Kommunen – Wärmenetze in Gemeinden**  
**Constanze Best-Jensen**, Bürgermeisterin der Gemeinde Schafflund, Schleswig-Holstein  
**Gerrit Müller-Rüster**, Treurat und Partner Unternehmensberatungsgesellschaft mbH, Lüneburg
- **LED-Straßenbeleuchtung**  
**Thomas Münch**, Siteco Beleuchtungstechnik GmbH, Traunreut
- **Smart Home**  
**Dirk Wißel**, RWE Deutschland AG, Essen

MODERATION: **Rudolf Graaff**, Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

## → **Programm (3)**

14:00 Uhr FOREN AM NACHMITTAG  
bis 16:00 Uhr

Forum 3 **Gemeinsam sind wir stark! – Kommunale Kooperation und Innovation**

- **Integriertes Flussgebietsmanagement am Beispiel der Samtgemeinde Schladen**  
*Andreas Memmert, Bürgermeister Samtgemeinde Schladen, Niedersachsen*
- **Interkommunaler und energieautarker Baubetriebshof**  
*Tobias Illbruck, Fachdienst Umwelt und Grün, Beckum*
- **Klimaschutz hier und jetzt! Die Klimaschutzagentur Weserbergland**  
*Tobias Timm, Energieagentur Weserbergland, Hameln*
- **KliKER-Kommunen in der Euregio Rhein Waal**  
*Vertreter der Stabstelle Nachhaltigkeit – Klimaschutzmanagement, Stadt Rheinberg*

MODERATION: **Dr. Katrin Flasche**, Kommunale UmweltAktioN, U.A.N, Hannover

16:00 Uhr **BERICHTE AUS DEN FOREN**

16:15 Uhr *Ende der Veranstaltung*

## Veranstaltungsort

**Deutsche Welle**  
Kurt-Schumacher-Straße 3  
53113 Bonn  
Fon: 02 28/4 29-0  
[www.dw.de](http://www.dw.de)



## Veranstalter

**DStGB Dienstleistungs-GmbH**  
Marienstraße 6  
12207 Berlin  
Fon: 0 30/7 73 07-0  
[info@dstgb-gmbh.de](mailto:info@dstgb-gmbh.de)  
[www.dstgb-gmbh.de](http://www.dstgb-gmbh.de)

## Konzeption & Organisation

**Congress und Presse**  
Pirolweg 1  
53179 Bonn  
Fon: 02 28/34 74 98  
Fax: 02 28/34 98 15  
[schuetz@congressundpresse.de](mailto:schuetz@congressundpresse.de)  
[www.congressundpresse.de](http://www.congressundpresse.de)

Wir danken der freundlichen Unterstützung von:

**KFW**

**kNAUF**

**siteco**  
AN OSRAM BUSINESS

## Anmeldung

Ich melde mich verbindlich für die Fachkonferenz des Deutschen Städte- und Gemeindebundes „**Kommunen aktiv für den Klimaschutz**“ am 1. März 2016 in Bonn an.

Vorname/Name \_\_\_\_\_

Kommune/Institution \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Telefax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Ich bin mit der Speicherung meiner angegebenen Daten im Zusammenhang mit dieser Veranstaltung und weiterer themenbezogener Einladungen einverstanden.

Ich nehme an folgendem Forum teil:

- Forum 1: Klimafreundliche Mobilität in Stadt und Land**
- Forum 2: Energieeffizienz konkret – Praxisbeispiele und Förderung**
- Forum 3: Gemeinsam sind wir stark – Kommunale Kooperation und Innovation**

## Rückantwort

Per **Fax: 0228/349815** oder **E-Mail: schuetz@congressundpresse.de**

## Modalitäten

**D**ie Teilnehmergebühr beträgt 135,00 Euro brutto, die mit der Anmeldung auf die Sparkasse KölnBonn IBAN DE14 3705 0198 0122 0148 14, BIC: COLSDE33 unter Nennung des Teilnehmersnamens überwiesen wird. Danach erhalten Sie Anmeldebestätigung und Anfahrtsplan. In dem Beitrag sind ein Mittagsbüfett, Kaffee oder Pausengetränke sowie Konferenzunterlagen enthalten.

Bei einer Stornierung werden 30 Prozent berechnet.

Schonen Sie die Umwelt und reisen Sie mit Bahn und öffentlichen Verkehrsmitteln an. Sie können Ihren CO<sub>2</sub>-Verbrauch beispielsweise unter [www.wissen-info.de/rechner/co2\\_ausstoss.php](http://www.wissen-info.de/rechner/co2_ausstoss.php) berechnen.